

1711 März 28., Luzern

A

SCHREIBEN<sup>1</sup> VON J[AKOB] F[RANZ] A[NTON] SCHWYTZER VON BUONAS AN  
 DEN [EIDG.] OBERSTFELDWACHTMEISTER, [ALT] AMMANN [UND  
 DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN  
 VON GESTELBURG, [GERICHTS]HERR VON HEMBRUNN UND ANGLI-  
 KON, ZUG

---

*"Meinen hochgehrten hr. Vetter Amman mit gegenwertigen zu beunruwi-  
 gen, nimme ich in diess...em Respect die frechheit, undt dass der  
 ursachen, dass weilen ich dem hr haubtman [Jost Ignaz] von **sonnen-  
 berg** in dem streith zwüschen Jmme, undt meinem bruederen [Franz Lud-  
 wig **Schwytzer von Buonas**] anbetreffendt<sup>2</sup>, die bezahlung der [Frei-]  
 Compagnie [in franz. Diensten] schulden vorgeworffen, dass Ebenfalss  
 Meinem hoch. hr. Vetter Ein gleichess begegnet, undt sie die schul-  
 den Einer Compagnie (die sie in Jhrem kosten geworben, nachgendtss  
 Jnnen aber Entzogen worden) haben Ebenfalss bezahllen müessen; wel-  
 chess aber Ehr nit nur allein widersprochen, sunderen noch darbei  
 Verdeüttet, dass man kein Einzigess Exempel werde allegieren können,  
 dass Einmahl Einer, der sein Compagnie quittiert, deroselben schul-  
 den habe bezahllen müessen; Pitte also in aller undertenickeith mir  
 so vil Gnadt zu Erweisen, undt wass Jnnen begegnet undt ob Ess nit  
 abzurechnen der gemeine brauch mich gnädig zu berichten; umb welche  
 gnädige willfahr, ich läbenläncklich Verpflichtet sein wirdt, rec-  
 commendiere mich also nechst meiner liebsten [Anna Maria von **Herten-  
 stein**], die ihr freindtlichen guess beisset, dero ferneren hohen  
 Protection, mit Versicherung, dass mir nichtss angeneimmers wirdt  
 sein können; alss die Ehr haben in dem werckh zu bezeügen, der Jch  
 mich mit aller Veneration undt schuldigstem Respect unterschreibe zu  
 sein alss ...".*

1) Auf dem Adressenschildchen findet sich noch der Vermerk: "franco"

2) s. auch Zurlaubiana AH 57/26

---

Original, Siegel flachgedrückt

AH 136, 96-97a - Blatt 97 und 97a<sup>r</sup> leer